

---

# 1 Jesus, höchster Name

*Jes 7*  
Ein Autor

1. *D* Jesus, höchster Name,  
*e7*  
teurer Erlöser,  
*A D A*  
siegreicher Herr!  
*D*  
Immanuel,  
  
Gott ist mit uns,  
*e7 A*  
herrlicher Heiland,  
*D*  
lebendiges Wort!

2. *G e* Er ist der Friedefürst,  
*A D h*  
und der allmächt'ge Gott,  
*e e7*  
Ratgeber wunderbar,  
*A D D7*  
ewiger Vater;  
*G e*  
Und die Herrschaft ruht  
*A D h*  
auf seiner Schulter,  
*e e7 A*  
und seines Friedensreichs  
*D*  
wird kein Ende sein.

3. *D* Jesus, höchster Name...

## Preis und Anbetung

E A H E A

1. Preis und An - be - tung sei dir, dem Lamm;  
2. Ruhm, Macht und Eh - re sei dir, dem Lamm;

5 E H E A H E E<sup>4</sup> sus<sup>4</sup> 3 E

denn du hast al - les für mich ge - tan: Du  
dein Blut hat Sün - den hin - weg - ge - tan: Du

9 A H E cis fis H

starbst für mich dort an dem Stamm. Herr, ich be - te dich  
trugst den Fluch dort an dem Stamm. Herr, ich be - te dich

15 E E fis H gis cis A

an. Herr Je - sus, du bist mir treu. Herr, deine  
an. Herr Je - sus, du bist er - höht. Nach allem

22 H Gis cis A H

Lie - be ver - gibt mir täglich neu. Ich will dir folgen, wo -  
Leiden gab Got dir Ma - jes - tät. Aus Dank dir fol - gen und

27 E gis<sup>7</sup> fis H E E

hin du mit mir gehst, weil du zu mir stehst.  
dienen will ich gern: dir, dem gro - ßen Herrn.

Music engraving by LilyPond 2.16.2—[www.lilypond.org](http://www.lilypond.org)

3

*Du bist, oh  
Herr,  
gegängen*

Hebr 10  
Ein Autor

2

e  
Du hast von Gott  
C D  
empfangen ein ew'ges  
H7  
Priestertum.

<sup>a</sup> <sup>D</sup>  
 /: Der Vorhang ist zerrissen, 3.  
<sup>G</sup> <sup>e</sup>  
 die Sünd' hinweggetan,  
<sup>C</sup> <sup>D</sup>  
 befreit ist das Gewissen,  
<sup>G(e)</sup>  
 anbetend wir jetzt  
<sup>H7(e)</sup>  
 nah'n.:/

2. <sup>e</sup>  
 Wir nah'n dem Thron mit  
<sup>C</sup> <sup>D</sup>  
 Freuden und mit  
<sup>G</sup>  
 Freimütigkeit.  
<sup>e</sup>  
 Von dir kann uns nichts  
<sup>C</sup> <sup>D</sup>  
 scheiden in dieser  
<sup>H7</sup>  
 Prüfungszeit.

<sup>a</sup> <sup>D</sup>  
 /: Du hast uns deine Liebe  
<sup>G</sup> <sup>e</sup>  
 ins bange Herz gesenkt,  
<sup>C</sup>  
 wenn hier auch nichts uns  
<sup>D</sup> <sup>G(e)</sup>  
 bliebe, bist du uns  
<sup>H7(e)</sup>  
 doch geschenkt. :/

<sup>e</sup>  
 Jetzt weilst du für uns  
<sup>C</sup> <sup>D</sup>  
 droben, vertrittst und  
<sup>G</sup>  
 allezeit,  
<sup>e</sup> <sup>C</sup>  
 bis wir zu dir erhoben, in  
<sup>D</sup> <sup>H7</sup>  
 deine Herrlichkeit.

<sup>a</sup> <sup>D</sup>  
 /: Oh seliges Vollenden, bei  
<sup>G</sup> <sup>e</sup>  
 dir dem Herrn, zu sein,  
<sup>C</sup>  
 wo nie dein Ruhm wird  
<sup>D</sup> <sup>G(e)</sup>  
 enden, wo wir nur Lob  
<sup>H7(e)</sup>  
 dir weihn. :/

Ein Verlag

---

# 4

## In Christus ist mein ganzer Halt

Stuart Townend

1. *F C F*  
In Christus ist mein ganzer  
*G C F*  
Halt. Er ist mein Licht,  
*G C*  
mein Heil, mein Lied,  
*F C F*  
der Eckstein und der feste  
*G C F*  
Grund, sicherer Halt in  
*G C*  
Sturm und Wind.  
*F C*  
Wer liebt wie er, stillt meine  
*G a*  
Angst, bringt Frieden mir  
*C G*  
mitten im Kampf?  
*F C F*  
Mein Trost ist er in allem  
*G C F G*  
Leid. In seiner Liebe find  
*C F G*  
ich Halt.

2. *F C F*  
Das ewge Wort, als Mensch  
*G C F*  
gebor'n. Gott offenbart  
*G C*  
in einem Kind.  
*F C F*  
Der Herr der Welt verlacht,  
*G C*  
verhöhnt und von den  
*F G C*  
Seinen abgelehnt.  
*F*  
Doch dort am Kreuz, wo  
*C G*  
Jesus starb und Gottes  
*a C G*  
Zorn ein Ende fand,  
*F C*  
trug er die Schuld der  
*F G C*  
ganzen Welt. Durch seine  
*F G*  
Wunden bin ich  
*C F G*  
heil.

3. *F C F*  
 Sie legten ihn ins kühle  
*G C F*  
 Grab. Dunkel umfing das  
*G C*  
 Licht der Welt.  
*(Wechsel zu D)*

*G D*  
 Doch morgens früh am  
*G A D*  
 dritten Tag wurde die  
*G A D*  
 Nacht vom Licht erhellt.

*G D*  
 Der Tod besiegt, das Grab

*A D*  
 ist leer, der Fluch der

*h D A*  
 Sünde ist nicht mehr,

*G D G*  
 denn ich bin sein, und er

*A D G*  
 ist mein. Mit seinem Blut

*A*  
 macht er mich

*D G A*  
 rein.

4. *G D G*  
 Nun hat der Tod die Macht  
*A D*  
 verlorn. Ich bin durch  
*G A D*  
 Christus neu geboren.

*G D G*  
 Mein Leben liegt in seiner

*A D*  
 Hand vom ersten

*G A D*  
 Atemzuge an.

*G D*  
 Und keine Macht in dieser

*A D*  
 Welt kann mich ihm

*h D A*  
 rauben, der mich hält,

*G D G A*  
 bis an das Ende dieser Zeit,

*D G*  
 wenn er erscheint in

*A D G A*  
 Herrlichkeit.

# Auf dem Lamm ruht meine Seele

Ein Autor

1. **A** Auf dem Lamm ruht meine **D**  
**A4 A**  
 See - le, betet voll  
**E7 A**  
 Bewund' rung an.  
**H7 E7 A D**  
 Alle, alle meine Sünden hat  
**A E7 A**  
 sein Blut hinweggetan.

2. **A** Sel'ger Ruhort! – Süßer **D**  
**A4 A**  
 Fri - ede füllet meine  
**E7 A**  
 Seele jetzt.  
**H7 E7**  
 Da, wo Gott mit Wonne  
**A D A**  
 ruhet, bin auch ich in  
**E7 A**  
 Ruh' gesetzt.

3. **A** Ruhe fand hier mein **D**  
**A4 A**  
 Gewis - sen, denn sein  
**E7 A**  
 Blut – o reicher Quell! –  
**H7 E7**  
 hat von allen meinen  
**A D A**  
 Sünden mich gewaschen  
**E7 A**  
 rein und hell.

4. **A** Und mit süßer Ruh' im **D**  
**A4 A**  
 Her - zen geh' ich hier  
**E7 A**  
 durch Kampf und Leid,  
**H7 E7 A**  
 ew'ge Ruhe find' ich droben  
**D A**  
 in des Lammes  
**E7 A**  
 Herrlichkeit.

5. **A** **D**  
 Dort wird ihn mein Auge  
**A4 A**  
 se - hen, dessen Lieb'  
**E7 A**  
 mich hier erquickt,  
**H7 E7 A**  
 dessen Treue mich geleitet,  
**D A E7**  
 dessen Gnad' mich reich  
**A**  
 beglückt.

6. **A** **D**  
 Dort besingt des Lammes  
**A4 A**  
 Lie - be, seine teu'r  
**E7 A**  
 erkaufte Schar,  
**H7 E7 A**  
 bringt in Zions sel'ger Ruhe  
**D A E7**  
 Ihm ein ew'ges Loblied  
**A**  
 dar.